

Schwerer Unfall in Holle: Honda-Fahrer (16) verliert Kontrolle und bringt Harley-Bikerin zu Fall

Geschrieben von: Lorenz

Sonntag, den 04. April 2021 um 14:19 Uhr

Bremsfehler? Nicht angepasste Geschwindigkeit?

Schwerer Unfall in Holle: Honda-Fahrer (16) verliert Kontrolle und bringt Harley-Bikerin zu Fall

Sonntag 4. April 2021 - Holle (wbn). War das kurvige Weserbergland für den jungen Mann aus dem flachen Aurich eine zu große Herausforderung?

Der 16-Jährige war auf der Ortsdurchfahrt durch Holle mit einer Harley-Bikerin zusammengestoßen.

Fortsetzung von Seite 1 Dazu die Polizei in Hildesheim: „Wegen eines Bremsfehlers oder nicht angepasster Geschwindigkeit verliert der 16-jährige im Kurvenverlauf die Kontrolle über seine Honda und rutscht auf den entgegengesetzt verlaufenden Fahrstreifen. Zu diesem Zeitpunkt befindet sich hier eine 49-jährige Hohenhamelnerin, welche eine Harley-Davidson führt.“ Die Frau ist schwer verletzt worden. Die Polizei bittet um Hinweise von möglichen zeugen des Unfallgeschehens vom gestrigen Ostersonntag. Nachfolgend der Polizeibericht: „Am 03.04.2021 gegen 11:50 Uhr ist es auf der L493, die als Ortsdurchfahrt durch Holle verläuft, zu einem Verkehrsunfall zwischen zwei Krädern gekommen.

Nach derzeitigem Ermittlungsstand befährt ein 16-jähriger aus Norden (Landkreis

Aurich) die Bertholdstraße und beabsichtigt, dieser auf einer abknickenden Vorfahrtsstraße nach rechts in die Straße Am Thie zu folgen.

Wegen eines Bremsfehlers oder nicht angepasster Geschwindigkeit verliert der 16-jährige im Kurvenverlauf die Kontrolle über seine Honda und rutscht auf den entgegengesetzt verlaufenden Fahrstreifen. Zu diesem Zeitpunkt befindet sich hier eine 49-jährige Hohenhamelnerin, welche eine Harley-Davidson führt.

Schwerer Unfall in Holle: Honda-Fahrer (16) verliert Kontrolle und bringt Harley-Bikerin zu Fall

Geschrieben von: Lorenz

Sonntag, den 04. April 2021 um 14:19 Uhr

Zwischen beiden Verkehrsteilnehmern kommt es zum Zusammenstoß, in dessen Folge sich die 49-jährige schwere Verletzungen zuzieht und durch einen eingesetzten Rettungswagen einem Hildesheimer Krankenhaus zugeführt werden muss. Weiterhin entstehen Sachschäden in Höhe von 2000 Euro.

Neben der Polizei aus Bad Salzdetfurth waren auch Beamte der Autobahnpolizei Hildesheim, ein Abschleppunternehmen, zwei Rettungswagen aus Bockenem und zehn ehrenamtliche Einsatzkräfte der freiwilligen Feuerwehr Holle am Unfallort eingesetzt.

Die Polizei bittet nun Zeugen, die Angaben zum Unfallhergang machen können und sich noch nicht bei der Polizei zu erkennen gegeben haben, sich unter der Rufnummer 05063/9010 im Kommissariat Bad Salzdetfurth zu melden.“